

Information

KABBARATZ: "Retter dem Dativ! - Lightkultur für Eingeborene"

am Fr, 20.04.07

Beginn: 20:30

Einlass: 19:00

halbNeun Theater Sandstr. 32 64283 Darmstadt Tel.: 06151 23330 (Abendkasse)



Preise (EUR):	VVK	AK	
freie Sitzplatzwahl:	13.00	16.00	✓
VVK-Preise zzgl. 10% VVK- und 1.00 EUR Systemgebühr			

Zeichenerklärung:

✓ = Plätze vorhanden
VVK = Vorverkauf AK = Abendkasse

Ermäßigungen:

3 EUR fuer Berechtigte

Entsprechende Berechtigungsausweise mitbringen!

Tickets

Auch wenn Sie noch kein Kunde sind, so einfach kommen Sie zu Ihrem Ticket: Klicken Sie

- "Ich bestelle zum 1.Mal",
- Tickets auswählen,
- Adress- und Zahldaten eingeben,
- abschicken, fertig!

Und das Besondere:

Drucken Sie sich Ihr Ticket sofort aus!
Kein Warten, keine Versandkosten!

Weitere Hinweise zum Bestellvorgang finden Sie hier

Veranstalter AGBs

Kunden-Nr:

Passwort:

[Passwort vergessen?](#)

 English version

Muttersprache und Vaterland, das sind ungeliebte Eltern.

EVELYN WENDLER und PETER HOFFMANN beschäftigen sich in ihrem 17. Kabarettprogramm mit einer Sprache, die ausgesprochen schwer, und der Verständigung darin, die fast unmöglich geworden ist. Mit Deutsch haben wir aber immer auch einen Haufen Kultur und Geschichte an der Backe; und keiner weiß, ob die Backe neben dem Mund oder tiefer liegt.

Dieses Programm können Sie auch am 5.1.2007, 9.2.2007, 16.3.2007, 11.5.2007 oder 8.6.2007 im halbNeun Theater besuchen.

[mehr...](#)

Verantwortlicher Veranstalter: halbNeun Theater GmbH * Sandstr. 32 * 64283 Darmstadt



weitere Infos:

www.kabbaratz.de

www.halbneuntheater.de

KABBARATZ: "Retter dem Dativ! - Lightkultur für Eingeborene"

am Fr, 20.04.07

Beginn: 20:30

Einlass: 19:00

halbNeun Theater Sandstr. 32 64283 Darmstadt Tel.: 06151 23330 (Abendkasse)

Muttersprache und Vaterland, das sind ungeliebte Eltern.

EVELYN WENDLER und PETER HOFFMANN beschäftigen sich in ihrem 17. Kabarettprogramm mit einer Sprache, die ausgesprochen schwer, und der Verständigung darin, die fast unmöglich geworden ist. Mit Deutsch haben wir aber immer auch einen Haufen Kultur und Geschichte an der Backe; und keiner weiß, ob die Backe neben dem Mund oder tiefer liegt.

Frau WENDLER möchte mehr Ausländer einbürgern, Herr HOFFMANN mehr Inländer ausbürgern. Dabei - bilden wir uns nichts ein - können sowohl die Ausgebildeten als auch die Eingebildeten ungebildet sein. Sie als Germanistin weiß, er als Eingeborener fühlt - anders. Zwischen Rechtschreibreform und Mehrsprachigkeit, Anglizismen und ausgewanderten Wörtern werden kommunikative Gräben ausgehoben.

Auch wenn sich die beiden auf der Bühne wieder gegenseitig das deutsche Leben schwer machen, einer hat 's leicht: das Publikum. Es ist den ganzen Abend über voll integriert.

Unter dem Motto ‚Retter dem Dativ‘ belegten sie, dass Humor eine Lebenshaltung ist, die der Tragik Witz abgewinnt. Wendler und Hoffmann hoben sich mit philosophisch untermauertem Spaßfaktor deutlich ab von komödiantischen Plaudertaschen. (Darmstädter Echo)

Kabbaratz sind schon vom Goethe-Institut für gut befunden worden, um im Ausland Programm für Deutschsprachige zu machen. Das könnte ihnen mit ‚Retter dem Dativ‘ wieder passieren. Schließlich ‚ist Deutsch eine schöne Sprache, schade, dass sie so wenig benutzt wird. (Frankfurter Rundschau)

Spätestens bei den ‚Ghostsciences‘, den Geisteswissenschaften, ist die Liebe zu ‚Kabbaratz‘ besiegelt. Unbedingt wiederkommen. (Taunuszeitung)

Angeheizt von akrobatisch-groteskem Wortwitz kollabierte die Kommunikation des Kabarettistenduos nach knapp zwei Stunden auf dem Feld der deutschen Grammatik. Im Würgegriff von indirekter Rede, substantiviertem Adjektiv, Indikativ und Konjunktiv musste Hoffmann am Ende des mit viel Beifall bedachten Kabarettabends schließlich kleinlaut zugeben: ‚Ich täte gerne aufhören wollen! (Neckarbischofsheimer Nachrichten)

Mehr im Internet:

www.kabbaratz.de

